

Liebe Elterninitiativen, liebe Mitglieder,
herzlich willkommen zum 2. Newsletter 2026.

Für uns als Dachverbands-Team bedeutet der März zugleich Abschied und Neubeginn. Carmen tritt zum 1. März eine Vollzeitstelle bei einem neuen Arbeitgeber an. Wir verstehen diese Entscheidung, die bestimmt viele gute neue Erfahrungen für sie bereithält, lassen sie aber trotzdem mit einem weinenden Auge ziehen:

Es war uns eine sehr große Freude mit ihr zu arbeiten!

Wir wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Und wer weiß: Vielleicht ergeben sich in der Zukunft wieder gemeinsame Wegstrecken?

Kathrin Göckeler wird daher neben ihrer kita.digital-Projektstelle auch die Sprachfachberatungsstelle für das Landesprogramm Sprach-Kitas übernehmen. Danke für deinen Einsatz Kathrin G., viel Spaß, Erfolg und alles Gute dafür.

Herzliche Grüße von eurem DV-Team

Kathrin Göckeler, Kathrin Bauer, Verena Wowra-Weis und Iris Hentschel

INHALT

[Leitungsqualifizierung](#)

[Neurodiversität und neurodivergente Kinder](#)

[Ganztagsbildung an Schulen- DJI](#)

[Bildungsreise zur Pixelwerkstatt:](#)

[BayKiBiG Endabrechnung](#)

[TVöD SuE](#)

TERMINE

[Leitungstreff 10.3.26 - Präsenz](#)

[Initreff BayKiBiG und Finanzen 25.3.26 - digital](#)

[Initreff 7.5.26 - digital](#)

[EINBLICK Erzieher*in bei Maria Stern](#)

[DV-Fobis:](#)

[Auftakt "Elterninitiativen als Träger" 13.3.26 Präsenz](#)

[Konstruktives Feedback im Team 16.4.26 Präsenz](#)

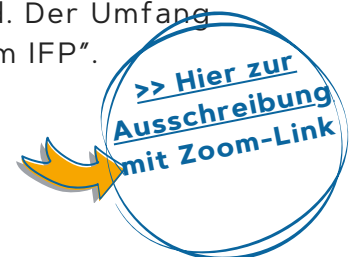
[Regeln, Grenzen, Konsequenz GEPLANT 21.05.2026](#)

Leitungsqualifizierung

Im **Juni 2026** startet die LAGE in Bayern e.V. in Kooperation mit den Kontaktstellen den nächsten Durchgang der **LAGE-Leitungsqualifizierung**. Es handelt sich um eine Einrichtungsqualifizierung, neben acht inhaltlichen Modulen umfasst die Qualifizierung auch eine individuelle Prozessbegleitung. Es ist möglich, dass an den Modulen unterschiedliche Personen teilnehmen, wodurch dem Gedanken der Leitung als Team oder Tandem entsprochen wird. Der Umfang orientiert sich an den Empfehlungen des "Forum Fortbildung am IFP".

Informiert euch an der **Infoveranstaltung** dazu
am **9. März 2026 um 19 Uhr**

Zoom-Meeting <https://us02web.zoom.us/j/84345251533>



Neurodiversität und neurodivergente Kinder – was bedeuten diese Begriffe?

Der Begriff **Neurodiversität** beschreibt die neurobiologische Vielfalt der Menschen. Diese Vielfalt soll als natürlich verstanden werden – nicht als krankhaft oder behandlungsbedürftig. Der Begriff wird sowohl in der **Medizin** als auch in der **Pädagogik, Politik** und den **Sozialwissenschaften** verwendet. Gerade in der Pädagogik sollten wir Neurodiversität als Auftrag verstehen, **neurodivergenten Kindern und ihren Verhaltensweisen mit Verständnis und Respekt zu begegnen.**

Normabweichung als Ressource

Auch Superhelden sind Normabweichler – und genau das macht sie besonders. Normabweichler haben oft die Fähigkeit, außergewöhnliche Talente zu entwickeln und unbekannte Wege zu gehen. Sie verändern den Menschen, seine Kultur und seine Lebensbedingungen. Das ist gut so, denn es handelt sich um eine **Weiterentwicklung.**

Unser Gehirn ist ein immens großes und flexibles Interpretationssystem. Es will sich entwickeln und verändern. Heute wissen wir, dass das menschliche Gehirn **unendlich vielfältig** ist. Diese Erkenntnis kann uns ermutigen, darauf zu vertrauen, dass wir lernen werden, Neurodiversität anzuerkennen und wertzuschätzen.

Warum Neurodivergenz herausfordernd wirkt

Solange wir mit diesen Begriffen nichts anfangen können, stellen sie uns vor Herausforderungen – und auch die Kinder, die mit neurodivergenten Verhaltensweisen beschäftigt sind. Sie werden von uns oft **missverstanden** oder als **Bedrohung** und zusätzliche Arbeit wahrgenommen.

Ja, sie können anstrengend für uns sein.

Auch bei den Kindern selbst kann man beobachten, wie **Unsicherheit und Orientierungslosigkeit** sie in die Wut führen.

Dabei ist wichtig zu wissen:

Kindliche Trotzanfälle dienen der Regulation eigener Emotionen.

Sie sind niemals bewusst provokativ gemeint und stellen keine Angriffe auf andere Menschen dar.

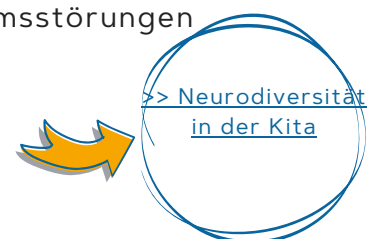
Wir missverstehen Kinder gewaltig, wenn wir ihnen eine gezielte Provokation unterstellen.

Welche Neurodivergenzen sind bekannt?

Neurodivergenz umfasst vielfältige Phänomene des menschlichen Gehirns, zum Beispiel:

- AD(H)S
- Hochbegabung
- Synästhesie
- Farbenblindheit
- Autismus und Autismusspektrumsstörungen
- Tics und Tourette
- Lese- und Rechtschreibstörung
- und viele weitere mehr

In den nächsten Newslettern werden wir uns einige bekannte Neurodivergenzen genauer anschauen – seid gespannt!



Ganztagsbildung an Schulen

Mit dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Grundschulen werden vielerorts Diskussionen geführt, wie viele Plätze ab September fehlen werden und wie sich der Bedarf in den kommenden Jahren entwickeln wird. Doch es geht nicht nur um Quantität, sondern auch um Qualität – es geht nicht nur um Betreuung, sondern auch um Bildung und Erziehung. Das Ganztagsangebot muss ganzheitlich gesehen werden. Für ein gutes Angebot brauchen wir alle Ressourcen und eine gute Zusammenarbeit aller im System beteiligten Personen. Dies ist eine große Herausforderung, denn es arbeiten im schulischen Ganztags Bezugspersonen mit unterschiedlichen pädagogischen Professionen, aber auch Quereinsteiger*innen ohne pädagogische Ausbildung. Die Kinder in ihrer Verschiedenheit profitieren von unterschiedlichen Bezugspersonen, wenn wir es schaffen alle gut einzubeziehen. In der Veranstaltungsreihe vom **Deutschen Jugendinstitut** (DJI) „Ganztägige Bildung und Betreuung im Fokus der Wissenschaft“ ging es im Februar um das Thema **„Pädagogisch wertvoll? Pädagogische Laien in der ganztägigen Bildung und Betreuung“**. Es geht um Wertschätzung und Akzeptanz in multiprofessionellen Teams, aber auch um eine entsprechende Begleitung für Qualität im Ganztags.



Bildungsreise zur Pixel-Werkstatt in Amberg!

Erleben. Staunen. Mitmachen.

Wir holen uns in sieben verschiedenen Themenwelten Inspirationen, wie wir digitale Bildungsaktivitäten mit Kindern gestalten können.

Bei diesem einrichtungsübergreifenden Event stärken wir – wie schon beim Jubiläumsfest 2024 und beim Fachtag letztes Jahr – nicht nur unseren Elternnini-Spirit, sondern auch den Austausch und die Vernetzung untereinander.

Dazu gehört auch die gemeinsame Anreise mit einem eigens gemieteten Bus, auf dem euch neben Snacks auch eine Überraschung erwartet.

Hier die Infos im Detail:

Bildungsreise zur Pixel-Werkstatt in Amberg

am Donnerstag, 25.6.2025

Abfahrt von Augsburg nach Amberg ist am Plärrergelände um 8.00 Uhr

Rückfahrt von Amberg nach Augsburg ist gegen 18.00 Uhr

Kosten pro Person: 85,- €

Anmeldungen an fortbildung@elterninitiativen-augsburg.de



Endabrechnung BayKiBiG

Die Endabrechnung für das Jahr 2025 ist im KiBiG.web freigeschaltet. Bitte beachtet, dass ihr die Endabrechnung bis spätestens **30. April** eingereicht haben müsst! Solltet ihr Fragen haben, kommt gerne zum Initreff BayKiBiG und Finanzen am 25.03.2026 um 19 Uhr.

TVöD SuE

Viele Mitgliedseinrichtungen orientieren sich am TVöD SuE. Hier gibt es ab Mai 2026 eine Tarifierhöhung von 2,8%. Auch die Auszubildenden im Anerkennungsjahr und Erzieher*innen in der praxisintegrierten Ausbildung bekommen ein höheres Entgelt. Die Jahressonderzahlung für den Kita-Bereich steigt auf einheitlich 85%. Genaue Informationen und die Tabelle zum Umrechnen, erhaltet ihr nach den Osterferien per Mail.

Termine

10. März 2026 | 9 Uhr | Leitungstreff | Hunoldgraben 27

14. März 2026 | 10-13 Uhr | Einblicke Erzieher*in in der FAKs Maria Stern

25. März 2026 | 19 Uhr | Initreff BayKiBiG und Finanzen | digital

Zoom-ID: 885 9903 5473; Kenncode: 224153

[Am Initreff-BayKiBiG... teilnehmen.](#)

7. Mai 2026 | 19 Uhr | Initreff | digital

Zoom-ID: 852 3814 3080; Kenncode: 061975

[Am Initreff teilnehmen.](#)

Kommende DV-Fortbildungen

In den nächsten Monaten könnt ihr bei uns folgende Fortbildungen besuchen:

[>> zu den Fortbildungen](#)

Fortbildungsreihe: Elterninitiativen als Träger (Maria Merle und Iris Hentschel)

Auftakt in Präsenz: Freitag, 13.03.2026 von 10 bis 17 Uhr in Augsburg

3 Folgetermine (online über Zoom):

Vertiefung 1: Mittwoch, 16.04.2026 von 17 bis 20 Uhr digital

Vertiefung 2: Mittwoch, 21.05.2026 von 17 bis 20 Uhr digital

Vertiefung 3: Mittwoch, 18.06.2026 von 17 bis 20 Uhr digital

Konstruktives Feedback im Team – Ein Geben und Nehmen (Kathrin Göckeler)

Donnerstag, 16.4.2026 Zeit: 9 – 16 Uhr

Regeln, Grenzen, Konsequenzen (Verena Wowra-Weis)

NEUER TERMIN: GEPLANT 21.05.2026 Zeit: 9 - 16 Uhr

Diese Fortbildungen und weitere Themen findet ihr auf unserer Homepage und können auch als **Inhouse-Fortbildung** gebucht werden!